

2027

>30 Millionen
bestandene
Prüfungen

50
Jahre
STARK

STARK
Prüfung

**MEHR
ERFAHREN**

Quali

Bayern

Mathematik · Deutsch · Englisch

- ✓ Ausführliche Lösungen
- ✓ Hilfreiche Hinweise und Tipps

LÖSUNGEN

Inhalt

Vorwort

Lösungen Mathematik

Schriftliche Abschlussprüfungsaufgaben

Abschlussprüfung 2023	M-2023-1
Abschlussprüfung 2024	M-2024-1
Abschlussprüfung 2025	M-2025-1
Abschlussprüfung 2026	www.stark-verlag.de/mystark

Lösungen Deutsch

Schriftliche Abschlussprüfungsaufgaben

Abschlussprüfung 2023	D-2023-1
Abschlussprüfung 2024	D-2024-1
Abschlussprüfung 2025	D-2025-1
Abschlussprüfung 2026	www.stark-verlag.de/mystark

Lösungen Englisch

Schriftliche Abschlussprüfungsaufgaben

Abschlussprüfung 2023	E-2023-1
Abschlussprüfung 2024	E-2024-1
Abschlussprüfung 2025	E-2025-1
Abschlussprüfung 2026	www.stark-verlag.de/mystark

Abschlussprüfung 2026 www.stark-verlag.de/mystark

Sobald die Original-Prüfungsaufgaben 2026 freigegeben und die zugehörigen Musterlösungen ausgearbeitet und redaktionell geprüft sind, kannst du die Lösungen als PDF auf der Online-Plattform *MySTARK* herunterladen (Zugangscode vorne im Buch).

Autor*innen der Lösungen

Mathematik: Walter Modschiedler (jun.)

Deutsch: Werner Bayer (Abschlussprüfung 2023), Kristina Biebl
(Abschlussprüfung 2024 und 2025)

Englisch: Birgit Mohr

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

dieses Buch ist das Lösungsbuch zu dem Band *Mathematik, Deutsch, Englisch 9. Klasse – Quali Mittelschule 2027 Bayern – Prüfungsvorbereitung* (Titel-Nummer Q093S9). Es enthält ausführliche Lösungen zu den **Original-Prüfungsaufgaben 2023 bis 2025**.

Die Lösungen ermöglichen es dir, deine Leistung einzuschätzen. Bei den Aufsätzen handelt es sich um **Lösungsvorschläge**. Das heißt, dass auch andere Lösungen als die hier abgedruckten korrekt sein können. Wichtig ist aber, dass du die Arbeitsaufträge **vollständig** und **richtig** bearbeitest.

Außerdem gilt: Versuche stets, die Aufgabe zunächst selbstständig zu lösen, und schau nicht gleich in der Lösung nach. Solltest du allein nicht weiterkommen, gibt dir die Lösung wichtige  **Hinweise und Tipps** zur Bearbeitung der Aufgabe. Am Schluss solltest du deine Lösung in jedem Fall mit der hier angebotenen Lösung vergleichen.

Um dir die **Prüfung 2026** schnellstmöglich zur Verfügung stellen zu können, bringen wir sie in **digitaler Form** heraus. Sobald die Original-Prüfungsaufgaben 2026 zur Veröffentlichung freigegeben und die zugehörigen Musterlösungen ausgearbeitet und redaktionell geprüft sind, kannst du dir die Lösungen als PDF auf der Plattform *MySTARK* herunterladen. Deinen persönlichen Zugangscode findest du vorne Buch.

Viel Erfolg im Quali wünschen dir die Autorinnen und Autoren dieses Buches!

Teil A – Hilfsmittelfrei – Aufgabe 1

- a) Schreibe die erste Zahl als Dezimalbruch mit einer Nachkommastelle.
Ergänze die fehlende Nachkommastelle mit 0.
Beachte: Komma steht unter Komma.
Subtrahiere die Zahlen.
Setze im Ergebnis das Komma an der richtigen Stelle.

$$\begin{array}{r} 1\,2\,5\,6,0 - 6,7 \\ \hline 1\,2\,5\,6,0 \\ - \quad 6,7 \\ \hline 1\,2\,4\,9,3 \end{array}$$

- b) Dividiere schrittweise.
Setze im Ergebnis das Komma an der richtigen Stelle.

$$\begin{array}{r} 240,5 : 13 = 18,5 \\ -13 \\ \hline 110 \\ -104 \\ \hline 65 \\ - 65 \\ \hline 0 \end{array}$$

Teil A – Hilfsmittelfrei – Aufgabe 2

Realistische Gewichtsangabe für einen Elefanten

- Schreibe die Gewichtsangaben jeweils ohne Zehnerpotenzen.
 $3 \cdot 10^5 \text{ kg} = 3 \cdot 100\,000 \text{ kg} = 300\,000 \text{ kg}$
Wandle die Gewichtsangabe in t um.
Die Umwandlungszahl für Massen ist 1 000.
 $300\,000 \text{ kg} = 300 \text{ t}$
 $3 \cdot 10^{-2} \text{ t} = 3 \cdot 0,01 \text{ t} = 0,03 \text{ t}$
Wandle die Gewichtsangabe in kg um.
Die Umwandlungszahl für Massen ist 1 000.
 $0,03 \text{ t} = 30 \text{ kg}$

- 3 · 10⁶ g = 3 · 1 000 000 g = 3 000 000 g
- Wandle die Gewichtsangabe zuerst in kg und dann in t um.
- Die Umwandlungszahl für Massen ist jeweils 1 000.
- 3 000 000 g = 3 000 kg = 3 t
- Vergleiche nun die Gewichtsangaben für einen Elefanten und entscheide, welche Gewichtsangabe realistisch ist.
- 300 t oder 30 kg sind für einen ausgewachsenen Elefanten nicht realistisch.
- Für einen ausgewachsenen Elefanten ist ein Gewicht von 3 t realistisch.
- Kreuze 3 · 10⁶ g an.

☐ 3 · 10⁵ kg

☐ 3 · 10⁻² t

☒ 3 · 10⁶ g

Realistische Gewichtsangabe für ein Meerschweinchen

- Schreibe die Gewichtsangaben jeweils ohne Zehnerpotenzen.
- 9 · 10³ g = 9 · 1 000 g = 9 000 g
- Wandle die Gewichtsangabe in kg um.
- Die Umwandlungszahl für Massen ist 1 000.
- 9 000 g = 9 kg
- 9 · 10⁻¹ kg = 9 · 0,1 kg = 0,9 kg
- Wandle die Gewichtsangabe in g um.
- Die Umwandlungszahl für Massen ist 1 000.
- 0,9 kg = 900 g
- 9 · 10⁻² t = 9 · 0,01 t = 0,09 t
- Wandle die Gewichtsangabe in kg um.
- Die Umwandlungszahl für Massen ist 1 000.
- 0,09 t = 90 kg
- Vergleiche nun die Gewichtsangaben für ein Meerschweinchen und entscheide, welche Gewichtsangabe realistisch ist.
- 9 kg oder 90 kg sind nicht realistisch.
- Für ein Meerschweinchen ist ein Gewicht von 900 g realistisch.
- Kreuze 9 · 10⁻¹ kg an.

☐ 9 · 10³ g

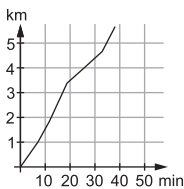
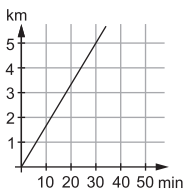
☒ 9 · 10⁻¹ kg

☐ 9 · 10⁻² t

Teil A – Hilfsmittelfrei – Aufgabe 3

Zuordnung der Graphen zu dem passenden Trainingsprogramm

- Im linken Weg-Zeit-Diagramm ist der Graph eine Gerade, welche die durchschnittliche Geschwindigkeit anzeigt.
- oder:
- Aus dem Weg-Zeit-Diagramm kannst du ablesen, dass nach 30 min eine Strecke von 5 km zurückgelegt wird.
- Überlege, welche Strecke nach 60 min = 1 h zurückgelegt wird.
- doppelte Strecke: $5 \text{ km} \cdot 2 = 10 \text{ km}$
- doppelte Zeit: $30 \text{ min} \cdot 2 = 60 \text{ min} = 1 \text{ h}$
- Der Graph stellt eine Geschwindigkeit von $10 \frac{\text{km}}{\text{h}}$ dar.
- Ordne dem linken Graphen das Programm 3 zu.
- Im mittleren Weg-Zeit-Diagramm weist der Graph an zwei Stellen eine waagrechte Strecke parallel zur Zeitachse auf.
- Die beiden waagrechten Strecken zeigen Pausen an.
- Bei einer Pause läuft die Zeit weiter, es wird aber keine Strecke zurückgelegt.
- Ordne dem mittleren Graphen das Programm 2 zu.
- Im rechten Weg-Zeit-Diagramm ändert der Graph für die Geschwindigkeit an drei Stellen die Steigung.
- Wird der Graph für die Geschwindigkeit steiler, nimmt die Geschwindigkeit zu.
- Wird der Graph für die Geschwindigkeit flacher, sinkt die Geschwindigkeit.
- Der Graph zeigt unterschiedliche Geschwindigkeiten an.
- Ordne dem rechten Graphen das Programm 1 zu.



Programm:

3

2

1

Teil A – Hilfsmittelfrei – Aufgabe 4

Gewicht eines 4 cm dicken Bretts

- Der Sachverhalt „Dicke eines Brettes – zugeordnetes Gewicht“ ist eine direkt proportionale Zuordnung.
- Löse mit dem Dreisatz.

5 cm Dicke $\hat{=}$ 35 kg Gewicht

1 cm Dicke $\hat{=}$ $35 \text{ kg} : 5 = 7 \text{ kg}$ Gewicht

4 cm Dicke $\hat{=}$ $7 \text{ kg} \cdot 4 = 28 \text{ kg}$ Gewicht

Ein 4 cm dickes Brett wiegt 28 kg.

Teil A – Hilfsmittelfrei – Aufgabe 5

Rechnerische Begründung, ob die Aussage richtig ist

Die Hamsterbank bietet einen Zinssatz von 1 %, der Vater einen Zinssatz von 3 %.

Berechne den Unterschied der Zinssätze.

Unterschied der Zinssätze:

$$3 \% - 1 \% = 2 \%$$

Berechne nun die Zinsen.

Rechne mit dem Dreisatz.

$$K = 5\,000 \text{ €}$$

$$p = 2 \%$$

$$100 \% \hat{=} 5\,000 \text{ €}$$

$$1 \% \hat{=} 5\,000 \text{ €} : 100 = 50 \text{ €}$$

$$2 \% \hat{=} 50 \text{ €} \cdot 2 = 100 \text{ €}$$

Entscheide, ob die Aussage des Vaters richtig ist.

Der Unterschied zwischen den Zinsen der Hamsterbank und den Zinsen des Vaters beträgt keine 120 €. Die Aussage des Vaters ist nicht richtig.

oder:

Berechne die Jahreszinsen der Hamsterbank und die Jahreszinsen des Vaters.

Rechne mit dem Dreisatz.

$$K = 5\,000 \text{ €}$$

$$p = 1 \% \text{ (Zinssatz der Hamsterbank)}$$

$$p = 3 \% \text{ (Zinssatz des Vaters)}$$

$$100 \% \hat{=} 5\,000 \text{ €}$$

$$1 \% \hat{=} 5\,000 \text{ €} : 100 = 50 \text{ € (Hamsterbank)}$$

$$3 \% \hat{=} 50 \text{ €} \cdot 2 = 150 \text{ € (Vater)}$$

Berechne den Unterschied zwischen den Jahreszinsen und entscheide, ob die Aussage des Vaters richtig ist.

$$150 \text{ €} - 50 \text{ €} = 100 \text{ €}$$

Der Unterschied zwischen den Zinsen der Hamsterbank und den Zinsen des Vaters beträgt keine 120 €. Die Aussage des Vaters ist nicht richtig.

Teil A – Hilfsmittelfrei – Aufgabe 6

Berichtigung der Zeile, in welcher der Fehler auftritt

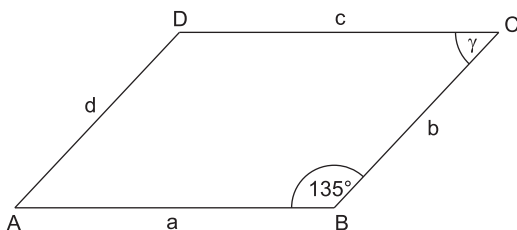
- ✓ Überprüfe jeden Rechenschritt.
- ✓ Multipliziere und löse die Klammern auf.
- ✓ Beachte die Vorzeichenregel.
- ✓ Das Vorzeichen von $-8x$ wurde gewechselt.
- ✓ Schreibe nur die berichtigte Zeile auf.
- ✓ Die berichtigte Aufgabe musst du nicht lösen.

$$\begin{array}{rcll} -2 \cdot (4x - 2) & = & (-3x + 6) \cdot 4 & \\ -8x + 4 & = & -12x + 24 & | -24 \\ -20 + 8x & = & -12x & | -8x \quad \underline{-20 - 8x = -12x} \\ -20 & = & -20x & | :(-20) \\ 1 & = & x & \end{array}$$

Teil A – Hilfsmittelfrei – Aufgabe 7

a) Beschriften der Planfigur

- ✓ Zum Winkel γ gehört der Eckpunkt C.
- ✓ Die Ecken eines Vierecks werden gegen den Uhrzeigersinn beschriftet.
- ✓ Beschrifte die Ecken des Parallelogramms.
- ✓ Zur Strecke $\overline{AB}$ gehört die Seite a.
- ✓ Zur Strecke $\overline{BC}$ gehört die Seite b.
- ✓ Zur Strecke $\overline{CD}$ gehört die Seite c.
- ✓ Zur Strecke $\overline{DA}$ gehört die Seite d.
- ✓ Beschrifte die Seiten a, b und d.



b) Bestimmen der Größe des Winkels γ

- ✓ In jedem Viereck beträgt die Innenwinkelsumme 360° .
- ✓ In jedem Parallelogramm haben gegenüberliegende Winkel die gleiche Größe:
 $\alpha = \gamma$ und $\beta = \delta$
- ✓ Ersetze α durch γ und berechne die Größe des Winkels γ .

$$\alpha + \beta + \gamma + \delta = 360^\circ$$

$$\alpha + 135^\circ + \gamma + 135^\circ = 360^\circ$$

$$\gamma + 135^\circ + \gamma + 135^\circ = 360^\circ$$

$$2\gamma + 270^\circ = 360^\circ \quad | - 270^\circ$$

$$2\gamma = 90^\circ \quad | : 2$$

$$\gamma = 45^\circ$$

Teil A – Hilfsmittelfrei – Aufgabe 8

Bestimmen der Zahlen für x und y

Berechne die Summe der Zahlen in der rechten Spalte.

$$1,4 + 1,6 + 0,6 = 3,6$$

oder:

Berechne die Summe der Zahlen in der Diagonale von links oben nach rechts unten.

$$1,8 + 1,2 + 0,6 = 3,6$$

Subtrahiere in der zweiten Zeile die Zahlen von 3,6 und du erhältst den Wert für x.

Nutze Rechenvorteile.

$$3,6 - 1,6 - 1,2 = 0,8$$

$$x = 0,8$$

oder:

Subtrahiere in der ersten Zeile die Zahlen von 3,6. Multipliziere das Ergebnis mit 2.

Du erhältst den Wert für x.

$$3,6 - 1,8 - 1,4 = 0,4$$

$$x : 2 = 0,4 \quad | \cdot 2$$

$$x = 0,8$$

Addiere in der Diagonale von rechts oben nach links unten die beiden Zahlen.

$$1,4 + 1,2 = 2,6$$

Subtrahiere die Summe von 3,6.

$$3,6 - 2,6 = 1$$

Verdopple das Ergebnis.

$$y : 2 = 1 \quad | \cdot 2$$

$$y = 2$$

oder:

Der Wert für x ist nun bekannt.

Berechne damit in der zweiten Spalte den Wert für y.

Setze für x den Wert 0,8 ein und addiere die Zahlen.

$$0,8 : 2 + 1,2 = 0,4 + 1,2 = 1,6$$

Subtrahiere den Wert der Summe von 3,6 und du erhältst den Wert für y.

$$3,6 - 1,6 = 2$$

$$y = 2$$

oder:
 Berechne in der dritten Zeile den Wert für y.
 $y : 2 = 0,5y$
 Subtrahiere von 3,6 die Zahl 0,6.
 $3,6 - 0,6 = 3$
 Addiere die Werte für y.
 $0,5y + 1y = 1,5y$
 $1,5y = 3 \quad | :1,5$
 $y = 2$

$x = 0,8$
 $y = 2$

Teil A – Hilfsmittelfrei – Aufgabe 9

Bestimmen der Größe des Winkels α

Jeder Kreis ist auch ein Vollwinkel mit einer Winkelgröße von 360° .
 Im Kreis beträgt die Summe der Innenwinkel 360° .
 Addiere die Größen der Innenwinkel und berechne die Größe des Winkels α .

$$80^\circ + \alpha + 35^\circ + 45^\circ + 80^\circ + \alpha + 60^\circ + 20^\circ = 360^\circ$$

$$320^\circ + 2\alpha = 360^\circ \quad | -320^\circ$$

$$2\alpha = 40^\circ \quad | :2$$

$$\alpha = 20^\circ$$

Teil A – Hilfsmittelfrei – Aufgabe 10

a) Wahrscheinlichkeit für das Ziehen einer weißen Kugel in Bruchschreibweise

Bestimme zuerst die Anzahl aller Kugeln im Behälter, dann die Anzahl der weißen Kugeln. Gib dann den Anteil der weißen Kugeln als Bruch an.

Behälter A:

zusammen: 4 Kugeln

davon weiß: 2 Kugeln

Wahrscheinlichkeit für weiße Kugel als Bruch: 2 von 4 = $\frac{2}{4}$

Behälter B:

zusammen: 3 Kugeln

davon weiß: 2 Kugeln

Wahrscheinlichkeit für weiße Kugel als Bruch: 2 von 3 = $\frac{2}{3}$

Behälter C:

zusammen: 8 Kugeln

davon weiß: 5 Kugeln

Wahrscheinlichkeit für weiße Kugel als Bruch: 5 von 8 = $\frac{5}{8}$

Behälter A: $\frac{2}{4}$

Behälter B: $\frac{2}{3}$

Behälter C: $\frac{5}{8}$

b) Behälter mit der größten Wahrscheinlichkeit für eine weiße Kugel

Vergleiche die Wahrscheinlichkeiten für eine weiße Kugel.

Schreibe die Brüche in Bruchschreibweise als Dezimalbrüche.

$$\frac{2}{4} = 0,5$$

$$\frac{2}{3} = 2 : 3 = 0,666... \approx 0,67$$

$$\frac{5}{8} = 5 : 8 = 0,625$$

Ordne die Dezimalbrüche nach der Größe.

$$0,5 < 0,625 < 0,67$$

$$\frac{2}{4} < \frac{5}{8} < \frac{2}{3}$$

Kreuze Behälter B an.

oder:

Vergleiche die Verteilung der weißen und schwarzen Kugeln jeweils in den Behältern.

Im Behälter A liegen zwei weiße und zwei schwarze Kugeln. Im Behälter B liegen zwei weiße, aber nur eine schwarze Kugel. Die Wahrscheinlichkeit für eine weiße Kugel ist also bei Behälter B größer als bei Behälter A.

Im Behälter C liegen die Kugeln in drei „Spalten“ übereinander.

In der linken Spalte befinden sich zwei weiße und eine schwarze Kugel. In der mittleren Spalte befinden sich ebenfalls zwei weiße und eine schwarze Kugel. Bis hierher ist die Wahrscheinlichkeit für Behälter C, eine weiße Kugel zu ziehen, genau so groß wie die entsprechende Wahrscheinlichkeit für Behälter B.

In der rechten Spalte befinden sich nur eine weiße und eine schwarze Kugel. Das ist die gleiche Wahrscheinlichkeit für eine weiße Kugel wie bei Behälter A.

Dadurch sinkt die Wahrscheinlichkeit für Behälter C, eine weiße Kugel zu ziehen.

Kreuze Behälter B an.



Teil A: Zuhören

Aufgabe zu Hörtext 1



Hörtext:

Ehsan	Was für ein Film!
Vincent	So spannend, was der Astronaut alles auf dem Mond erlebt hat.
Ehsan	Das war doch nicht der Mond. Der war auf dem Mars!
Dilara	Du hast recht. Ich kann es jedenfalls immer noch nicht glauben, wie dieser Mark Watney dort alleine überlebt hat. Keine anderen Menschen, kaum Sauerstoff und nur ein bisschen Astronauten-nahrung. Vor allem für so eine lange Zeit.
Vincent	Ja, unfassbar lang! 541 Tage, das sind eineinhalb Jahre. Ich hätte wahrscheinlich aufgegeben. Er musste so viele Probleme auf einmal lösen. Trotzdem hat er es geschafft, auf dem Mars Gemüse anzubauen.
Dilara	Ja schon, aber halt nur Kartoffeln. Das ist auf die Dauer auch langweilig. Karotten oder Kürbisse, das wäre wenigstens ein bisschen Abwechslung gewesen.
Ehsan	Also ich finde es genial! Er isst nämlich die Kartoffeln nicht nur, sondern die Pflanzen produzieren auch noch Sauerstoff, den er so dringend braucht. Wer kommt bitte auf so eine Idee?
Vincent	Sein Glück, dass er sich als Botaniker mit Pflanzen gut auskennt und sie zu nutzen weiß.
Ehsan	Stimmt! Seine Kenntnisse als Naturwissenschaftler haben ihm das Leben gerettet.
Dilara	Vergesst auch nicht seine positive Einstellung. Er hat nie aufgegeben, egal wie schlecht es lief. Der Astronaut hat alles getan, um wieder auf die Erde zu kommen.
Ehsan	Naja! Entscheidend war – meiner Meinung nach – sein technisches Verständnis.
Vincent	Meinst du den Moment, als er die alte Sonde repariert hat, um Kontakt mit der NASA aufzunehmen?

Ehsan	Ja, genau! Aber er repariert sie nicht, er baut sie um.
Vincent	Den Teil habe ich im Film übrigens nicht verstanden.
Ehsan	Das hat man doch ganz gut gesehen. Die Sonde ist eigentlich ein Gerät, das Daten und Informationen über Planeten sammelt. Mark Watney hat sie aber umgebaut, um mit der NASA Kontakt aufzunehmen.
Vincent	Ah okay, das war clever. Was ist denn eigentlich die NASA?
Ehsan	Das ist die Luft- und Raumfahrtbehörde der USA. Dort erforschen sie den Weltraum und bilden die Astronauten aus. Außerdem organisieren sie die Flüge ins All. Mark Watney wurde doch deshalb von der NASA heimgeholt.
Dilara	Wenn man es genau nimmt, war es seine Crew, die ihn heimgeholt hat. Die NASA hat nur den Kontakt hergestellt.
Vincent	Toll, dass Marks Mannschaft ihn bis zum Schluss nicht aufgegeben hat. Trotz der Anweisung der NASA, sofort auf die Erde zurückzukehren, hat seine Crew alles riskiert und ist umgekehrt, um ihn zu retten.
Dilara	Was für ein Happy End! Schade, dass es nur ein Film war und nicht aus dem echten Leben. Glaubt ihr, dass solche Marsreisen irgendwann Realität werden?
Ehsan	Also die NASA denkt, dass es in den nächsten 20 Jahren möglich sein wird.
Vincent	Unglaublich! Das würden wir ja dann sogar noch erleben.

🔪 **Hinweis:** Beim ersten Hören notierst du dir nach Möglichkeit schon passende Stichwörter zu den vier Fragestellungen. Beim zweiten Hören ist dir schon bekannt, an welchen Stellen die notwendigen Informationen genannt werden, sodass du nun deine Einträge weiter vervollständigen bzw. verbessern kannst. Es können eine oder mehrere Antwortmöglichkeiten korrekt sein. Beachte, dass bei den ersten beiden Fragen jeweils zwei Antworten gefordert sind.

Lösung:

- (1) Einsamkeit / kaum Sauerstoff / zu wenig Nahrung / technische Probleme / kein Kontakt zur NASA (zwei Antworten sind erforderlich)
- (2) Nahrung / Sauerstoff (zwei Antworten sind erforderlich)
- (3) Daten / Informationen über Planeten sammeln
- (4) seine Crew / Mannschaft / sein Team

Aufgabe zu Hörtext 2



Hörtext:

Theo	Hallo, Frau Ritter.
Frau Ritter	Herzlich willkommen bei uns im Planetarium, Theo. Wie gefällt dir denn die Ausstellung „Der Rote Planet“?
Theo	Ich bin ganz begeistert! Die vielen Fotos haben mich echt beeindruckt. Vor allem, dass bereits im Jahr 1965 die ersten Aufnahmen vom Mars gemacht wurden. Über diesen Planeten möchte ich unbedingt berichten, da er ja ein Nachbarplanet der Erde ist. Darf ich Ihnen dazu einige Fragen stellen?
Frau Ritter	Gerne! Was möchtest du denn wissen?
Theo	Die Ausstellung heißt ja „Der Rote Planet“. Können Sie erklären, warum der Mars so genannt wird?
Frau Ritter	Auf seiner Oberfläche befindet sich viel Staub, der Eisen enthält. Wenn Eisen rostet, färbt es sich rötlich. Deshalb wird der Mars „Roter Planet“ genannt. Das kannst du sogar manchmal von der Erde aus sehen, wenn du ihn am Nachthimmel beobachtest.
Theo	Oh wow! Das ist irre! Vielleicht ist er ja heute Abend sichtbar! Aber am liebsten würde ich direkt hinfliegen. Ist das denn möglich?
Frau Ritter	Das ist gar nicht so einfach. Menschen waren bisher noch nicht auf dem Mars, aber vielleicht ist in 20 Jahren eine Reise dorthin möglich. Weißt du denn, wie viele Kilometer der Mars von der Erde entfernt ist?
Theo	Ich glaube, es sind so ca. 200 Millionen Kilometer.
Frau Ritter	Je nachdem, wie der Abstand zwischen Erde und Mars gerade ist, unterscheidet sich die Distanz. Die größtmögliche Entfernung beträgt ca. 400 Millionen Kilometer. Die kleinstmögliche Entfernung beträgt ca. 56 Millionen Kilometer. Wenn der Abstand am geringsten ist, macht eine Reise Sinn. Das kommt aber nur alle 26 Monate vor.
Theo	Wie lange ist man denn da unterwegs?
Frau Ritter	Die Reise dauert ca. 258 Tage. Das sind mehr als acht Monate. Dann müsstest du aber 15 Monate auf dem Mars bleiben, bevor du deine Rückreise auf die Erde wieder antreten kannst.

Theo	Ach, da könnte ich ja in den 15 Monaten den Mars richtig gut erkunden.
Frau Ritter	Nun ja, vergiss nicht, bisher waren noch keine Menschen auf dem Mars. Dort könntest du nicht so leben, wie du es hier gewohnt bist. Du bräuchtest ein besonderes Haus, das an die Bedingungen auf dem Planeten angepasst ist. Da die durchschnittliche Temperatur ca. -63° Celsius beträgt und der Sauerstoffgehalt in der Luft unter 1 % liegt, könntest du dich nur mit einem speziellen Schutzanzug draußen aufhalten.
Theo	Woher wissen Sie das denn, wenn noch nie ein Mensch auf dem Mars war?
Frau Ritter	Mithilfe der Technik ist es möglich, den Mars zu erforschen. Schon seit 2007 gibt es Hinweise, dass er im Süden von einer Eisdecke überzogen ist. Vielleicht sind dir diese dunklen Flecken auf den Bildern aufgefallen. Seit 1997 wird der „Rote Planet“ unter anderem mit einem Roboterfahrzeug, dem „Mars-Rover“, erkundet. Auf die Ergebnisse können wir gespannt sein.
Theo	Absolut. Das waren so viele interessante Informationen! Vielen Dank, dass Sie sich für meine Fragen Zeit genommen haben.
Frau Ritter	Das freut mich, Theo. Schön, dass du da warst.

🔪 **Hinweis:** Schreibe die fehlenden Informationen stichpunktartig in die vorgegebenen Notizzettel. Lies dir die Aufgabe vor dem Hören sorgfältig durch und verschaffe dir einen Überblick, damit du beim Hören gezielt auf die passenden Informationen achten kannst. Trage pro Lücke nur eine Antwort ein.

Lösung:

- (1) Der Rote Planet
- (2) Staub
- (3) 20
- (4) 200 Millionen
- (5) kleinstmögliche
- (6) 15
- (7) Süden
- (8) 1997

Aufgabe zu Hörtext 3



Hörtext:

Moderator	Hallo liebe Zuhörerinnen und Zuhörer. Herzlich willkommen zu einer neuen Ausgabe des Schulradios „Ohren auf!“. In unserer Reihe „Berühmte Persönlichkeiten“ stellt euch Selina heute Alexander Gerst vor, den deutschen Geophysiker, Vulkanologen und Astronauten.
Selina	Alexander Gerst ist einer von elf deutschen Astronauten, die seit 1961 im Weltraum waren, und damit einer von bisher 567 Menschen im All. Alexander Gerst, auch bekannt als „Astro-Alex“, wurde am 3. Mai 1976 in Baden-Württemberg geboren. Während seiner Schulzeit war er als Leiter der Pfadfinder, in der Jugendfeuerwehr und als Rettungsschwimmer aktiv. Nach seinem Schulabschluss reiste Gerst als Rucksacktourist durch viele Länder. Die Vulkane Neuseelands beeindruckten ihn so sehr, dass er Geophysik, Geowissenschaft und Vulkanologie studierte. Während seines Studiums war er an zahlreichen Expeditionen auf allen Kontinenten der Erde beteiligt. Doch wie kam er letztendlich zur Raumfahrt? Sein Interesse für die Raumfahrt wurde durch seinen Großvater und zahlreiche Science-Fiction-Serien wie „Captain Future“ geweckt. Zunächst war er am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt beschäftigt. 2008 setzte sich Gerst gemeinsam mit fünf weiteren Kandidaten bei einem Auswahlverfahren der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) unter 8 413 Bewerbern durch. Nach weiteren medizinischen, psychologischen und fachlichen Prüfungen folgte eine umfangreiche Ausbildung mit Trainingseinheiten zum Muskelaufbau und zur Vorbereitung auf die Schwerelosigkeit. Neben der Grundausbildung in Raumfahrt und Elektrotechnik absolvierte er Tauch- und Sprachkurse, Verhaltens- und Leistungstrainings und erwarb Grundwissen in der Robotik. Im Jahre 2010 wurde er dann offiziell zum Astronauten ernannt. Ein Jahr darauf folgte sein erster Raumflug zur Internationalen Raumstation (ISS) gemeinsam mit einem russischen und einem US-amerikanischen Astronauten.

	Weitere Einsätze und Missionen folgten und machten „Astro-Alex“, inzwischen bereits Kommandant der ISS, immer bekannter. Er schrieb Bücher über seine Erfahrungen und Beobachtungen im Weltall und teilt diese in den sozialen Medien. Außerdem ist er ein beliebter Gast in Kinder- und Jugendsendungen. Aufgrund seiner Erkenntnisse aus dem Weltall ruft Alexander Gerst immer wieder dazu auf, die Erde für die nachkommen- den Generationen zu erhalten. Vom Weltraum aus konnte er zum Beispiel beobachten, wie die Abholzung des Regenwaldes voranschreitet. Das hat ihn 2018 dazu bewogen, kurz vor sei- ner Rückkehr zur Erde eine Botschaft an seine zukünftigen En- kel zu senden, in der er über die von Menschen verursachte Klimaerwärmung, Umweltzerstörungen und Kriege spricht. Dabei appelliert er an die Verantwortung jedes Einzelnen, sein Verhalten zu überdenken, um die Zukunft besser zu gestalten. Er äußerte seine Hoffnung, dass zukünftige Generationen bes- ser wüssten, wie klein die Erde tatsächlich ist und wie knapp damit auch ihre Ressourcen sind. Seine Bekanntheit nutzt Gerst bis heute, um vor allem junge Menschen für Forschung und Technik zu begeistern und für Nachhaltigkeit zu werben.
Moderator	Vielen Dank, Selina! Das war ein interessanter Beitrag zu Ale- xander Gerst. Euer Schulradio sagt vielen Dank fürs Zuhören und Tschüss, bis zum nächsten Mal.

🔪 **Hinweis:** Hier musst du sehr genau zuhören und jeweils entscheiden, ob eine, zwei oder alle drei Antwortmöglichkeiten korrekt sind. Versuche bereits beim ersten Zuhören, die wesentlichen Informationen herauszufiltern und kreuze die Lösungen an, die du verstanden hast. Beim zweiten Hören weißt du schon, wann die wichtigen Informationen genannt werden, und kannst noch einmal genau hinhören und Lösungen korrigieren oder ergänzen. Es werden nur Punkte vergeben, wenn alle richtigen Antwortmöglichkeiten angekreuzt sind und keine falschen.

Lösung:

- (1) Er ist eine von ... Personen, die bis heute ins Weltall flogen.
- A ☐ 8413
B ☒ 567
C ☐ 11
- (2) Alexander Gerst ist ...
- A ☐ Biologe, Astronaut und Vulkanologe.
B ☐ Astronaut, Mathematiker und Geowissenschaftler.
C ☒ Vulkanologe, Geophysiker und Astronaut.
- (3) Seine Leidenschaft für die Raumfahrt entdeckte er durch ...
- A ☐ sein Studium.
B ☒ Science-Fiction-Serien.
C ☒ seinen Großvater.
- (4) In der Botschaft an seine zukünftigen Enkel sprach er über ...
- A ☒ Klimaerwärmung.
B ☒ Ressourcenknappheit.
C ☒ Umweltzerstörung.

Teil B: Sprachgebrauch – Sprachbetrachtung

1. **Hinweis:**

- a) Die Zeitform eines Verbs gibt an, ob etwas in der Zukunft, Gegenwart oder Vergangenheit geschieht. Das Verb „empfinden“ ist das Präteritum von „empfinden“ und zeigt, dass die Handlung in der Vergangenheit stattfindet.
- b) Das Plusquamperfekt (Vorvergangenheit/vollendete Vergangenheit) drückt aus, dass eine Handlung in der Vergangenheit abgeschlossen ist. Es wird mit dem Präteritum der Hilfsverben „haben“ oder „sein“ und dem Partizip Perfekt des Vollverbs gebildet.

a) Präteritum / 1. Vergangenheit

b) Als besonders spannend **hatten** die Forscher neue Erkenntnisse zu möglichem Leben im All **empfinden**.

2. **Hinweis:** Der bestimmte Artikel lautet im Plural (Mehrzahl) immer „die“. Beachte, dass manche Wörter den Plural unregelmäßig bilden. Wenn du unsicher bist, schlage die Formen im Wörterbuch nach.

das Universum → **die Universen**

die Zwerggalaxie → **die Zwerggalaxien**

3. **Hinweis:** Bei der direkten Rede wird die wörtliche Aussage einer Person genau wiedergegeben. Dazu verwendet man doppelte Anführungszeichen („...“). Typischerweise wird die direkte Rede durch einen Begleitsatz eingeleitet, der angibt, wer spricht, und durch einen Doppelpunkt getrennt ist. Die direkte Rede kann aber auch mit dem Begleitsatz nach der wörtlichen Rede oder sogar als Einschub im Satz stehen. Hier gibt es mehrere korrekte Lösungsmöglichkeiten.

Mögliche Lösungen:

- Eine Weltraumforscherin berichtet in einem Interview: „In der Milchstraße gibt es möglicherweise Hunderte Millionen bewohnbare Planeten.“
- „In der Milchstraße gibt es möglicherweise Hunderte Millionen bewohnbare Planeten“, berichtet eine Weltraumforscherin in einem Interview.
- „In der Milchstraße“, berichtet eine Weltraumforscherin in einem Interview, „gibt es möglicherweise Hunderte Millionen bewohnbare Planeten.“

4.  **Hinweis:** Achte darauf, die Wortarten genau zu unterscheiden: Ein Numerales (Zahlwort) gibt eine Anzahl oder eine Menge an, z. B. eins, zweiter, wenige, manche. Artikel sind Begleiter von Nomen; der unbestimmte Artikel ist einer/eine/eines. Ein Personalpronomen ersetzt ein Nomen im Satz, z. B. ich, du, er/sie/es. Ein zusammengesetztes Nomen besteht aus mehreren Wörtern, die zu einem neuen Begriff zusammengefügt werden.
Beachte, dass es manchmal mehrere mögliche Lösungen geben kann.

Wortart	Beispiel aus dem Text
Numerales	viel / einige
unbestimmter Artikel	eine / ein / einer
Personalpronomen	er
zusammengesetztes Nomen	Zwillingsbruder

5.  **Hinweis:** Du kannst die unterstrichenen Satzglieder durch Erfragen bestimmen, z. B. das Subjekt mit der Frage „Wer oder was?“, das Prädikat mit „Was tut/tun?“, das Dativobjekt mit „Wem?“ und das Akkusativobjekt mit „Wen oder was?“. Adverbiale Bestimmungen geben Auskunft über die genaueren Umstände, unter denen eine Handlung stattfindet, z. B. über die Zeit („Wann?“, „Seit wann?“, „Wie lange?“) oder den Ort („Wo?“, „Wohin?“, „Woher?“).

(1) Adverbiale der Zeit/Temporaladverbiale

(2) Subjekt

Teil B: Sprachgebrauch – Rechtschreiben

6.  **Hinweis:** Arbeite beim Suchen der vier Fehler mit System: Lies den Text und markiere dir alle Fehler, die dir auffallen. Dann gehe die bekannten Rechtschreibstrategien durch und prüfe Wort für Wort. Wenn du dir nicht sicher bist, kannst du dein Wörterbuch zu Hilfe nehmen.

Entdeckung: Zerlegen in Vorsilbe (Ent-) und Wortstamm (-deck-) und Nachsilbe (-ung)

außerirdisch: stimmloser s-Laut nach Diphthong wird „ß“ geschrieben

Kollegen: Lehnwort aus dem Lateinischen (Merkwort)

existieren: langer i-Laut in einer betonten Silbe wird meist mit „ie“ geschrieben

Wann genau die Suche nach Leben im All von Science-Fiction zu echter Wissenschaft wurde, ist nicht exakt zu sagen. Weil er großes Interesse an der ~~Entdeckung~~ **Entdeckung** ~~auserdischer~~ **außerirdischer** Funksignale hatte, organisierte der junge Forscher Frank Drake im Jahr 1961 eine internationale Tagung für Astronomie. Gemeinsam mit ~~Kolegen~~ **Kollegen** wollte er herausfinden, unter welchen Bedingungen Leben auf fremden Planeten ~~existiren~~ **existieren** kann.

7.  **Hinweis:** Um die Wörter richtig zu trennen, helfen dir die Klatschprobe und dein Wissen über Vor- und Nachsilben. Denke daran, dass jede Silbe mindestens einen Vokal enthält (a, e, i, o, u oder ä, ö, ü). Wenn du dir nicht sicher bist, wie ein Wort getrennt wird, schlage es im Wörterbuch nach.

a) Raketenstartrampe: Ra | ke | ten | start | ram | pe

b) transportfähig: tans | port | fä | hig

8.  **Hinweis:** Zerlege die Buchstabenschläge zuerst in Wörter. Prüfe im Anschluss die Wortarten und nutze dein Wissen über Groß- und Kleinschreibung: Im Deutschen werden Satzanfänge, höfliche Anredepronomen und Nomen großgeschrieben.

Mit den bisherigen technologischen Möglichkeiten haben es Menschen trotz intensiver Forschungen noch nicht auf den Mars geschafft.

9.  **Hinweis:** Nur eine der Strategien hilft dir, den Konsonanten am Wortende zu bestimmen. Du hörst die richtige Schreibweise, wenn du das Wort verlängerst (ruhig → ruhiger).

Im Weltraum ist es immer
ruhi _____ (ch? g? k?).

Hilfreiche Rechtschreibstrategie:

☐ Ich achte auf den Vokal.

☐ Ich trenne das Wort nach Silben.

☒ Ich verlängere das Wort.

Teil C: Lesen

1.  **Hinweis:** Wende die gelernten Lesestrategien an: Zuerst überfliegst du den Text, dann liest du ihn gründlich und markierst Wichtiges. Vielleicht hilft es dir, die Aufgaben zuerst zu lesen und konkret nach Antworten im Text zu suchen.

Überschriften sollen den Inhalt des Textes stark verdichtet wiedergeben, ohne zu viel zu verraten, und Lesemotivation erzeugen. Achte darauf, ganze Sätze zu formulieren.

Mögliche Lösungen:

Die Autorin möchte zum Ausdruck bringen, dass ...

- durch das Projekt ein Aufenthalt auf dem Mars so realistisch wie möglich simuliert wird.
- alle Lebensumstände so nachgestellt werden, wie sie voraussichtlich auf dem Mars sein werden.
- die Teilnehmenden genau wie auf dem Mars leben und z. B. nur sehr wenig Kontakt zur Außenwelt haben.
- die Forschung bereits so weit fortgeschritten ist, dass eine echte Marsmission in greifbare Nähe rückt.

2.  **Hinweis:** Lies den Text genau durch und markiere alle Fremdwörter. Sollte dir ein Wort unbekannt vorkommen, schlage es im Wörterbuch nach. Ordne die Fremdwörter anschließend den passenden Begriffen zu. **a)** Vgl. Z. 2 f.; **b)** Vgl. z. B. Z. 11, 23; **c)** Vgl. Z. 30, 40.

a) Rohstoffquellen → **Ressourcen**

b) Aufgabe, Auftrag → **Mission**

c) nachgebildet, nachgeahmt → **simuliert**

3.  **Hinweis:** Im Text werden verschiedene Gründe angegeben (vgl. Z. 39–70). Suche sie heraus und notiere sie in Stichpunkten. Es genügt, wenn du drei Gründe notierst.

Mögliche Lösungen:

- keine Nachlieferungen möglich wegen großer Entfernung
- Ergänzung zum mitgenommenen Proviant
- sinnvolle Beschäftigung für die Teilnehmenden der Mission
- frische Nahrungsmittel als Teil einer gesunden Ernährung
- abwechslungsreiche Nahrung

A Hör- und Hörsehverstehen

▮ **Allgemeiner Hinweis:** *Da die Aufgaben dem Aufbau der Hörtexte folgen, können sie der Reihe nach bearbeitet werden. Du hörst alle Hörtexte immer zweimal. Ein zweisprachiges Wörterbuch (in gedruckter Form) ist in diesem Prüfungsteil erlaubt. Benutze es in den Textpausen. Konzentriere dich, während der Hörtext abgespielt wird, aber nur auf das Hören. Rechtschreibfehler können zu Punktabzug führen (Ausnahmen gelten bei Lese-Rechtschreib-Schwäche). Verwende im Zweifelsfall das Wörterbuch, um deine Rechtschreibung zu überprüfen.*

Task 1

- 1 **Julia:** Hello everyone and welcome back to my podcast: *Julia's Journey*.
I am Julia and, for those of you who don't know me, I used to live in the country in Ireland with my family. When I was 16 years old, Irish village life was boring and I needed a change, some adventure. And I took a big step; I moved to London five years ago!
- 5 If any of you out there are thinking of making such a big change in your lives, today I'd like to give you some advice based on my own experience.
A lot of young people worry about finding a place to live. It is very important to feel comfortable, but it is not easy to find a flat, and the competition in the city
- 10 is hard.
Let me give you some advice.
So, start searching as soon as you can, at least two to three months before you move. A lot of people are looking for small flats at a low price and they are not available for long. You'll probably not get the first flat you want. You have to
- 15 keep trying. It might take some time.
Go and have a look. It is useful to take a look at the different neighbourhoods. London is huge and every area is different. The Shoreditch area, for example, is famous for its street art and nightlife. If you prefer something more quiet but still near the centre, the area of Clapham could be a good choice.
- 20 Check how safe the area is. You don't want to live in an area which is unsafe just because it's cheap. If you are not used to living in a big city, get in touch with people who live there and ask them about the neighbourhood.
And now: Today's listener question:

25 Catherine from Canada asks: Should I rent my own flat or should I live with a host family?

Catherine, it depends on what you want. If you want more independence and to live on your own, a flat is the best choice. But this is more expensive. If you prefer a bit of support, especially at the beginning, a host family could be the better option. If you are unsure about what to do, I want to hear from you.

30 And that's it for today. Thank you for listening to *Julia's Journey*!

✍ **Hinweis:** In jedem Satz ist ein Wort falsch. Streiche die falsche Stelle im Satz durch und ersetze sie durch die richtige Angabe aus dem Hörtext. Lies dir die Sätze in der Aufgabe zuerst genau durch, damit du sie beim Hören wiederer kennst.

1. ~~wanted~~ needed

✍ Hinweis: Z. 4

2. ~~trip~~ experience

✍ Hinweis: Z. 7

3. ~~huge~~ small

✍ Hinweis: Z. 13

4. ~~necessary~~ useful

✍ Hinweis: Z. 16; *useful* = *nützlich*

5. ~~stay~~ live

✍ Hinweis: Z. 20

6. ~~nervous~~ unsure

✍ Hinweis: Z. 29; *unsure* = *unsicher*

Task 2

1 **Agent:** Hello, this is John Smith from City Rentals. How can I help you?

Catherine: Hi, my name is Catherine Parker. I'll be starting work on a project in London this autumn. I'm looking for an apartment to rent and I'm interested in your advertisement for a one-bedroom place in Greenwich. Is it still available?

5 **Agent:** Hi, Catherine. Thanks for calling. Yes, the flat in Greenwich is still available. Are you planning to move in around September?

Catherine: Yes, exactly. I'm hoping to find something before my project starts. Can you tell me more about the flat? The advertisement doesn't give me any details.

10 **Agent:** Sure. It's a one-bedroom flat with a small balcony. It is located in a quiet neighbourhood, about a 15-minute walk from the centre of Greenwich. The rent is £ 550 per month, which includes water and heating, but you have to pay for electricity and internet access separately. There are also shared washing

machines in the basement. The apartment is mostly rented by young people, just like you.

15 **Catherine:** Okay, that's a bit more expensive than I expected. Is there any furniture in the flat or do I need my own?

Agent: The flat has a small kitchen, a bed, a table with two chairs and a wardrobe.

Catherine: That sounds pretty good. Could I see the place before I decide?

Agent: Definitely. I'm available this weekend if this works for you. We can arrange
20 a time for you to come by and have a look.

Catherine: That sounds perfect. Thank you so much for all the information.

Agent: You're welcome, Catherine.

Catherine: Er ... Saturday would be good for me; is 10 o'clock okay?

Agent: Yes, 10 o'clock is fine. Please send a message to my e-mail address. You'll
25 find it in the advertisement. Then I'll send you a confirmation e-mail with all the details. I look forward to meeting you on Saturday.

Catherine: Okay. Thanks again. See you on Saturday.

Agent: Take care. Bye.

🔪 **Hinweis:** Ergänze den Steckbrief mit Informationen aus dem Hörtext. Hilfreich ist, wenn du die Kriterien verstehst: place = Ort, rent = Miete, equipment = Ausstattung. Achte während des Hörens auf die Schlüsselwörter der Aufgabe: neighbourhood = Nachbarschaft, include = beinhalten, einschließen

1. quiet

🔪 **Hinweis:** Z. 9f.

2. 550 / five hundred (and) fifty

🔪 **Hinweis:** Z. 11

3. heating

🔪 **Hinweis:** Z. 11

4. shared

🔪 **Hinweis:** Z. 12f.

5. wardrobe

🔪 **Hinweis:** Z. 17

6. 10/ten

🔪 **Hinweis:** Z. 23f.

Task 3

- 1 **Catherine:** Er, excuse me, do you live here?
Mark & Diana: Yes, we do.
Catherine: Hi! My name is Catherine. I am new here and I am just moving into flat number 9 on the top floor.
- 5 **Mark:** Oh, hey! Nice to meet you and welcome to the house. I'm Mark and I live in flat 7. How's the move going?
Catherine: Thanks, Mark! It's been a long day. It was raining when I started this morning, then I got stuck in a traffic jam, but I'm almost done now. Just three more boxes and the sofa.
- 10 **Diana:** Hi, my name is Diana. I live in flat 1. Sounds like a horrible day. Do you need some help?
Catherine: Oh, that would be nice. I'm really tired now. I will definitely need some help with the sofa. It's so nice to have helpful neighbours.
Mark: Are you new to the city, or just new to the building?
- 15 **Catherine:** I am actually new in England. I come from Canada.
Diana: From Canada? That's interesting. I'm not from England either. I originally come from South Africa. What are you doing in England?
Catherine: After finishing high school in Vancouver, I wanted a bit of adventure. I'm working on a project for a year, here in London.
- 20 **Mark:** That's exciting! Where are you going to be working?
Catherine: I will be working for a software company. I'm a bit nervous about it. I have never worked in a big company before. Where do you work?
Diana: I am a hairdresser and Mark works at a famous fashion shop. If you ever need advice on where to go, where to eat, or where to hang out, let us know. We've
- 25 been living in this area for two years now.
Catherine: Oh, good. I am so hungry, and I can't really cook today. Where can I pick up some food tonight?
Mark: Why don't we have dinner together? There is a good Asian restaurant in the centre of Clapham. We can go there by bus.
- 30 **Catherine:** Sounds like a plan! That will be a perfect start to life in London.

🔪 **Hinweis:** Diese Aufgabe ist etwas schwieriger, weil die Schlüsselwörter in der Frage oft nicht genauso im Hörtext vorkommen. Schlage vor dem ersten Hören für das Verständnis wichtige Wörter nach, z. B. *furniture* = Möbel(stück), *living* = Lebensunterhalt. Versuche beim Hören zu verstehen, worum es in dem Dialog geht und notiere erste Antworten. Ergänze beim zweiten Hören die fehlenden Antworten und überprüfe, ob deine Lösungen richtig sind.

1. (it was) raining / (it) rained / rainy / rain

🔪 Hinweis: Z. 7

2. sofa

🔪 Hinweis: Z. 13 f.

3. software (company)

🔪 Hinweis: Z. 21

4. hairdresser / hairdressing

🔪 Hinweis: Z. 23

5. (for) 2 / two years

🔪 Hinweis: Z. 25

6. (by) bus

🔪 Hinweis: Z. 29

B Sprachgebrauch

🔪 **Allgemeiner Hinweis:** In diesem Prüfungsteil geht es um Wortschatz und Grammatik. Du darfst ein zweisprachiges Wörterbuch (in Printform) verwenden, womit du auch deine Rechtschreibung überprüfen kannst.

Aufgabe 1

🔪 **Hinweis:** Bei dieser Aufgabe sollst du das Wort in der Klammer so verändern, dass es grammatikalisch in den Satz passt. Dabei musst du es in eine andere Wortart umwandeln oder in die richtige Zeitform setzen.

Satz 1: *recently*: vor Kurzem, neulich; Satz 5: Hier musst du aufgrund des Signalworts „*right now*“ das „*present progressive*“ von „*look forward to sth.*“ („sich auf etw. freuen“) verwenden; Satz 7: Durch das Adverb „*already*“ wird signalisiert, dass hier die Zeitform „*present perfect*“ kommen muss, denn seit sie in der Pfadfindergruppe ist, hat Kim schon viele Freunde gefunden (das Geschehen ist auch noch nicht abgeschlossen); Satz 9: „*Last month*“ zeigt an, dass das „*simple past*“ verwendet werden muss, da das Geschehen in der Vergangenheit stattfand und bereits abgeschlossen ist; Satz 10: Hier liegt ein *if*-Satz Typ 1 vor mit dem „*will-future*“ im Hauptsatz, aber auch der Typ 0 mit dem „*simple present*“ im Hauptsatz ist möglich.

Hi, my name is Kim and I (0 LIFE) **live** in the centre of London. I (1 RECENT) **recently** joined a scout group, and I want to tell you about it. We always meet at a local (2 COMMON) **community** centre and learn practical things. The scout leaders teach the new ones how to tie (3 DIFFERENCE) **different** knots, put up tents, and

even to give first aid. My favourite (4 ACTIVE) **activity** is when we go on camping trips outside the city. The best trip I have ever had was to Epping Forest. But right now I (5 LOOK) **am looking** forward to our next adventure. Next month we are going to go hiking in the mountains, using a map and working together to find the right route. At night, there will be a campfire with (6 TASTE) **tasty** marshmallows. I am a new member of the group but I (7 ALREADY, MAKE) **have already made** friends and everyone is very supportive. The scout-training program teaches (8 WE) **us** important skills, like teamworking and helping others. Last month, we (9 VOLUNTEER) **volunteered** at a local charity event, helping to organize food for people in need. If you help others, you (10 FEELING) **will feel/feel** better yourself. So why don't you become a scout? It is a great way to have fun!

Aufgabe 2

🔪 **Hinweis:** Jede Lücke darf nur mit genau einem Wort ergänzt werden. Versuche dieses Wort aus dem Sinnzusammenhang zu erschließen. Dabei kann es helfen, den Satz zunächst in deine Muttersprache zu übersetzen.

1. Verwende hier „for“, da es sich um einen Zeitraum („seit drei Jahren“) handelt; 4. „Who“ bezieht sich auf Personen, „which“ wird nur bei Dingen verwendet, „that“ sowohl bei Personen als auch bei Dingen; 7. Man verwendet „an“, wenn der Anlaut des nachfolgenden Wortes („emergency“) ein Vokal (Selbstlaut) ist.

For me, as a 19-year-old village boy, it is a great privilege to be part (0) **of** the local fire brigade. My best friend, Jonas, has been a fire fighter (1) **for** three years now. That is why I joined the fire brigade one year (2) **ago**. Serving in the fire brigade is not only about fighting fires, climbing ladders, and rescuing people. It is much (3) **more** than that. The fire brigade is also about doing something useful and sharing responsibility for village life.

Last month, for example, the young people (4) **who/that** live in the village arranged a summer festival. As fire-brigade members, we are used to working efficiently in a team. We were responsible for setting up little stalls, preparing the food, and organizing the music. Local events (5) **like** these bring the villagers together and help us to get to know people better. Another special thing about the fire brigade is that we learn to rely on (6) **each** other. When we go on firefighting operations, we need to be disciplined and work together. Everyone is trained to know what they have to do and how to help the others if the situation gets dangerous or there is (7) **an** emergency. You cannot do everything alone. That is (8) **why** teamwork is so important. You need to understand... teamwork saves lives.

C Leseverstehen

🔪 **Allgemeiner Hinweis:** Die folgenden Aufgaben überprüfen, ob du den Lesetext verstanden hast. Verschaffe dir beim ersten Lesen einen Überblick zum Thema „Tiny houses“. Um den Inhalt genauer zu erfassen, solltest du den Text anschließend noch einmal lesen. Die Aufgaben werden dich immer wieder auf bestimmte Stellen im Lesetext lenken, die du nochmal genau durchgehen solltest, bevor du deine Antwort notierst. Es kann hilfreich sein, bestimmte Textstellen farbig zu markieren.

Vokabelhinweise:

Hier findest du eine Liste mit schwierigen Wörtern aus dem Text. Um dich auf die Prüfung vorzubereiten, solltest du jedoch immer versuchen, möglichst viele Wörter aus dem Zusammenhang zu erschließen und den Umgang mit dem Wörterbuch zu üben. Aus Zeitgründen solltest du in der Prüfung nur die Wörter nachschlagen, die du unbedingt zum Verständnis benötigst.

Z. 4: increasingly: zunehmend

Z. 40: storage: Lagerung, Aufbewahrung

Z. 11: (to) own: besitzen

Z. 48: permit: Erlaubnis, Genehmigung

Z. 21: (to) remain: bleiben, verweilen

Z. 51: i. e.: d. h. (das heißt/bedeutet)

Z. 27: advantage: Vorteil

Z. 52: self-reliant: selbstständig, unabhängig

Z. 36: despite: trotz

Z. 67: urban: städtisch

Aufgabe 1

🔪 **Hinweis:** Bei dieser Aufgabe sollst du die Aussagen A–G den einzelnen Absätzen (1–6) zuordnen. Damit die Zuordnung gelingt, ist es ratsam, dir unbekannte Wörter nachzuschlagen. Ein Absatz kann dabei zwei Aussagen zugeordnet werden.

B	C	D	E	F	G
2	4	4	6	3	5

Aufgabe 2

🔪 **Hinweis:** Manchmal hat ein Wort mehrere Bedeutungen. Wie in einem Wörterbuch findest du hier verschiedene Übersetzungen für ein Wort. Lies daher immer den ganzen Satz, in dem das englische Wort vorkommt. Entscheide dann, welche Übersetzung im Textzusammenhang richtig ist. Oft scheidet eine Möglichkeit schon deshalb aus, weil die Wortart (z. B. Nomen, Verb) nicht passt.

1. fest(gesetzt)
2. brauchen

- 3. Ebene
- 4. Pause

Aufgabe 3

🔪 **Hinweis:** Beantworte die Fragen stichwortartig mit Hilfe des Lesetextes. Verwende das Wörterbuch, um unbekannte Vokabeln oder die richtige Schreibweise nachzuschlagen. Das Vokabular in den Fragen kann sich von dem im Lesetext unterscheiden. Vergewissere dich also, dass du die Fragen genau verstanden hast, um die richtigen Antworten zu finden. Du findest sie in chronologischer Reihenfolge im Text. Manchmal geben dir Schlüsselwörter einen Hinweis auf die entsprechende Textstelle.

- 1. meant to remain in one place / cannot be moved
🔪 **Hinweis:** Z. 18ff.
- 2. bunkbeds / bedroom on an upper level
🔪 **Hinweis:** Z. 42f.
- 3. (freedom to) decide everything for themselves / (freedom to) do everything exactly the way they want to / live wherever they want to / (want to) live in less populated areas / (want to) live a completely self-reliant lifestyle
🔪 **Hinweis:** Z. 50ff.
- 4. rent one / book one (instead of a hotel room)
🔪 **Hinweis:** Z. 64f.

Aufgabe 4

🔪 **Hinweis:** Wähle die vier Aussagen aus, die zum Lesetext passen. Unbekannte Vokabeln, die in den Aussagen vorkommen, kannst du im Wörterbuch nachschlagen, falls du sie zum Verständnis benötigst. Suche die entsprechenden Stellen im Lesetext heraus und lies sie genau durch, bevor du dich für eine Antwort entscheidest. Beachte: Die 1990er-Jahre, in denen die „Tiny House-Bewegung“ begann, gehören zum 20. Jahrhundert (1901 bis 2000).

a	c	e	g	j
---	---	---	---	---

D Sprachmittlung

🔪 **Hinweis:** Grundlage dieser Sprachmittlung ist der englische Text, aus dem du die in der Aufgabenstellung geforderten Informationen entnimmst. Diese sollst du nun auf Deutsch wiedergeben. Fasse wichtige Informationen des Artikels für deine Freundin in einer E-Mail zusammen. Schreibe in ganzen Sätzen und drücke dich verständlich aus. Der Gebrauch des Wörterbuchs kann dir dabei helfen. Halte dich inhaltlich genau an die Angaben im Ausgangstext und füge keine eigenen Gedanken, Erfahrungen oder Ideen hinzu. Orientiere dich beim Aufbau deines Textes an den Gliederungspunkten der Aufgabenstellung (Ablauf, positive Auswirkungen, Aktivitäten). Das hilft dir, deinen Text übersichtlich zu gestalten und unnötige Informationen wegzulassen. Die folgende Lösung ist ein Beispiel.

Hey Luna,

schade, dass du in Stockholm noch wenig Anschluss gefunden hast. Vielleicht willst du dich ja der Gruppe „City Girls Who Walk“ anschließen, über die ich in einem Artikel gelesen habe, und die es auch in Stockholm gibt.

„City Girls Who Walk“ ist eine Möglichkeit für Frauen, sich an einem vereinbarten Ort in einer Gruppe zu treffen und dann für etwa eine Stunde gemütlich spazieren zu gehen, um sich dabei kennenzulernen und auszutauschen. Manchmal knüpft man dabei auch Geschäftskontakte oder entdeckt neue berufliche Möglichkeiten. Es gibt viele Gründe, sich dieser Gruppe anzuschließen, z. B. Leute kennenzulernen, um sich als Teil einer Gemeinschaft und damit weniger einsam zu fühlen, oder Stress zu reduzieren.

Neben den Spaziergängen ergeben sich oft noch weitere Aktivitäten: Man kann sich z. B. auf einen Kaffee oder zu einem Spieleabend verabreden, oder man lernt jemanden kennen, mit dem man gemeinsam auf Reisen gehen kann.

Vielleicht hilft dir das, neue Kontakte zu finden.

Liebe Grüße

E Text- und Medienkompetenzen

🔪 **Hinweis:** Schreibe einen Beitrag auf Englisch für die Homepage deiner Schule zum Thema „Bevorzugte Wohnorte“. Verwende dazu die Informationen, die du den beiden Kreisdiagrammen in der Aufgabe entnimmst. Berücksichtige dabei auch die Prozentangaben. In welcher Reihenfolge du die Vorgaben in deinen Text einbaust, ist dir überlassen. Schreibe aber in vollständigen Sätzen und orientiere dich an der angegebenen Wortanzahl. Die folgende Lösung ist ein Beispiel.

Preferred Living Locations: Insights into German opinions

Our school took part in a survey about young people's views on the main advantages of living in different places.



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK